

# Jugendarbeit in kreisangehörigen Städten, Märkten und Gemeinden: Qualifizierung für die Gemeindejugendpflege

– dreiteilige Kursreihe 2009/2010 –

„Gemeindejugendpfleger/innen“ sind pädagogische Fachkräfte der Jugendarbeit. Sie planen, initiieren, koordinieren und unterstützen das Gesamtfeld der Jugendarbeit in der Gemeinde. Somit sind sie zentrale fachliche Ansprechpartner/innen vor Ort, die auch mit den Jugendbeauftragten der Gemeinden zusammen arbeiten.

Wesentliches Ziel der Arbeit der Gemeindejugendpfleger/innen ist es, in den Gemeinden optimale Bedingungen für die Jugendarbeit zu unterstützen, zu schaffen und zu pflegen. Jugendpfleger/innen leisten schwerpunktmäßig mittelbare Jugendarbeit, indem sie andere Träger und Beteiligte unterstützen und das Gesamtfeld der Jugendarbeit koordinieren. Zu ihren grundsätzlichen Arbeitsfeldern gehört die Analyse der Situation von Jugendlichen und Jugendarbeit vor Ort sowie die Beratung und Unterstützung von Mitarbeitern/innen der Jugendarbeit, Eltern und anderen Beteiligten.

Gemeindejugendpfleger/innen sollen Anregungen und Impulse geben, erkennen und aufnehmen, um die Kinder- und Jugendarbeit vor Ort weiter zu entwickeln. Doch wie kann diese Vielfalt an Aufgaben realisiert werden?

## Ziele

Die Qualifizierungsreihe führt Fachkräfte in das Arbeitsfeld der Gemeindejugendpflege ein, stellt Modelle gemeindlicher Jugendarbeit vor, vermittelt neuen Mitarbeitern/innen Spezialwissen und begleitet sie bei der Entwicklung eines bedarfsgerechten Profils ihrer Arbeit.

## Verantwortlich

Ina Benigna Hellert

## Referenten/ -innen

Winfried Pletzer, Stefan Obermeier, Johannes Heidingsfelder, Martina Kirchpfering, Heinrich Kopriwa, Manfred Straub u.a.

## Mentorentage

Begleitend werden vom BJR und der agjb Regionalgruppentreffen mit Mentoren/innen angeboten.

## Umfang

- ♦ 2 Kursblöcke à 5 Tage
- ♦ 1 Seminar à mind. 3 Tage

verteilt auf zwei Kalenderjahre

## Abschluss

Die Kursreihe schließt bei kontinuierlicher Teilnahme mit qualifiziertem Nachweis des Instituts für Jugendarbeit ab.

Dafür müssen drei Kursblöcke absolviert werden: zwei werden gemeinsam absolviert, der dritte ist aus den Vorschlägen wählbar.

## Beitrag

Kursblock 1: **230 Euro** (incl. Unterkunft/Verpflegung)

Kursblock 2: **230 Euro** (incl. Unterkunft/Verpflegung)

***Der Beitrag für den dritten Kursteil ist der jeweiligen Seminarbeschreibung zu entnehmen.***

### Teil 1

- ◆ Strukturen der Jugendarbeit in Bayern: Zuständigkeiten, Träger, Finanzierung
- ◆ Praxisbezogene Rechtsfragen für Jugendzentren und Ferienprogramme
- ◆ Struktur und Abgrenzung der verschiedenen Arbeitsfelder: OKJA, Gemeindejugendarbeit und aufsuchende/mobile Jugendarbeit

**Beginn** Montag 25. Januar 2010 11.00 Uhr  
**Ende** Freitag 29. Januar 2010 13.00 Uhr

### Teil 2

- ◆ Grundlagen der sozialräumlichen Arbeit (Zugänge und Instrumente)
- ◆ Verwaltungshandeln: Aufbau und Gliederung der Verwaltung; Beschlüsse im Gemeinderat; Haushaltsplan
- ◆ Beteiligung an der Bauleitplanung
- ◆ Jugendhilfeplanung

**Beginn** Montag 05. Juli 2010 11.00 Uhr  
**Ende** Freitag 09. Juli 2010 13.00 Uhr

### Teil 3

#### Teilnahme an einem der folgenden Seminare in 2009...

- ◆ Teamarbeit und -entwicklung für Führungskräfte (12.-14. Okt. 2009)
- ◆ Entwicklungsprozesse im Gemeinwesen durch Gemeindejugendarbeit mitgestalten (19.-23. Okt. 2009)
- ◆ Öffentlichkeitsarbeit ist mehr als Pressearbeit (19.-21. Oktober 2009)
- ◆ „Denn wir wissen, was wir tun!“ – Konzeptentwicklung in der Jugendarbeit (09./10. November 2010 und 22./23. März 2009)
- ◆ Auftritt und Wirkung – Wirkungskompetenz erlangen (25.-27. Nov. 2009)

#### ... oder in 2010:

- ◆ Rechtsextremismus: Grundlagen, Erscheinungsformen und Tendenzen (23.-25. März 2010)
- ◆ Keine Angst vor Zahlen (25.-27. März 2010)
- ◆ Profil zeigen – Marketing als Chance... (07.-09. Juni 2010)
- ◆ Mach doch, was DU willst – Berufsorientierung für Jugendliche mit Life/Work-Planning (28. Juni - 01. Juli 2010)
- ◆ Fit für die selbstbewusste Kooperation mit Schulen (5.-8. Juli 2010)
- ◆ „Denn wir wissen, was wir tun!“ – Konzeptentwicklung in der Jugendarbeit (25.-27. Oktober 2010 und 14./15. Februar 2011)
- ◆ Neue Medien web 2.0 – Risiken und Chancen (15.-19. November 2010)

#### Anmeldebogen senden an:

Institut für Jugendarbeit Gauting  
Germeringer Straße 30  
82131 Gauting  
Tel.: 089 / 89 32 33-10  
Fax: 089 / 89 32 33-33  
e-mail: tierling@institutgauting.de

#### Information und Beratung:

Ina Benigna Hellert  
Tel.: 089 / 89 32 33-18  
e-mail: hellert@institutgauting.de

Anmeldung per Post ans Institut für Jugendarbeit, Germeringer Str. 30, D-82131 Gauting oder per **Fax: 089 / 89 32 33-33**

## Verbindliche Anmeldung für die angekreuzten Kursblöcke:

### Qualifizierung Gemeindejugendarbeit – Kursreihe 2009/2010:

Kursblock 1 (25.-29.01.2010)  Kursblock 2 (05.-09. Juli 2010)

Kursblock 3 – hiermit melde ich mich für folgendes Seminar verbindlich an:

| Seminartitel                        |                          | Termin                   |  |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--|
| Name                                | Vorname                  | Alter                    |  |
| Anschrift privat                    |                          |                          |  |
| Telefon privat                      |                          | Telefon dienstlich       |  |
| Name und Anschrift der Dienststelle |                          |                          |  |
| Email                               |                          | Berufsabschluss          |  |
| Anstellungsträger                   | Öffentliche Jugendarbeit | <input type="checkbox"/> |  |
|                                     | Freie Jugendarbeit       | <input type="checkbox"/> |  |
|                                     | Jugendsozialarbeit       | <input type="checkbox"/> |  |
|                                     | Bildungseinrichtung      | <input type="checkbox"/> |  |

**Stornobedingungen:** Die Stornogebühr beträgt bei einer Absage Ihrer angemeldeten Teilnahme ab 8 bis 4 Wochen vor Seminarbeginn 25% des Teilnahmebeitrags; ab 4 bis 2 Wochen vor Seminarbeginn 50% des Teilnahmebeitrags; ab zwei Wochen vor Seminarbeginn 75 % des Teilnahmebeitrags.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. In diesem Fall entfällt die Stornogebühr für Sie. Der/die Ersatzteilnehmer/in akzeptiert mit seiner / ihrer Anmeldung die geltenden Stornogebühren entsprechend.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Stornobedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass meine Anschrift beim Bayerischen Jugendring gespeichert wird und zur Bildung von Fahrgemeinschaften an die Kursteilnehmer/innen verschickt wird.

Ort

Datum / Unterschrift

**Um sich verbindlich anzumelden, füllen Sie bitte den nachfolgenden Informationsbogen aus und fügen Sie diesen Ihrer Anmeldung bei – vielen Dank !**

